

## Spendenaufruf für ein Dorf in Benin

Die Gemeinnützige Organisation „KfBiA – Königsbrunn fördert Brunnenbau in Afrika e. V.“ kann durch einen besonderen Spendenaufruf einen weiteren Brunnen in Benin planen.

Von einem Unterstützer der Königsbrunner Brunnenbauer ist leider dessen Ehefrau verstorben.

Statt Grab- und Blumenschmuck bat der Unterstützer in der Todesanzeige um Spenden für KfBiA e.V.

**Durch dieses soziale Engagement spendeten 39 Angehörige und Freunde der Verstorbenen für die Brunnenprojekte in Afrika insgesamt 2.900 €.**

Dieser unglaubliche Spendenbetrag soll in Absprache mit dem Ehemann der Verstorbenen in ein Brunnenprojekt für das Dorf N`GEBEGA fließen. In diesem Dorf leben 1970 Menschen die dringend ausreichend und sauberes Wasser benötigen, der lange Fußmarsch zu der nächsten Wasserquelle in einer Entfernung von ca. 10 km kann dann entfallen.

Wenn der noch offene Betrag in Höhe von 2.600 € finanziell abgesichert ist, kann das Projekt im 4. Q 2023 erfolgreich durchgeführt werden.

Im nachfolgenden Bild ist die geplante Art des Brunnenprojektes erkennbar.



Aufgenommen von HT BENIN

Wenn man das bisherige Wirken der Königsbrunner Brunnenbauern etwas näher betrachten will, ein Blick in die Homepage [www.kfbia.de](http://www.kfbia.de) lohnt sich, oder gerne ein Anruf bei Siegfried Hertlen, 1. Vorstand KfBiA e.V. unter 08231 – 88918.